

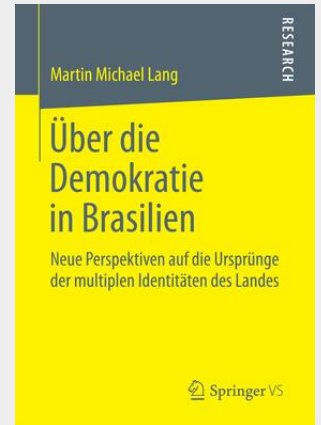
Lang

## Über die Demokratie in Brasilien

Neue Perspektiven auf die Ursprünge der multiplen Identitäten des Landes

Martin Michael Lang leistet einen theoretischen Beitrag zum Verständnis der bürgerlichen Demokratie Brasiliens und der Ableitung struktureller Forderungen zur Stabilität des politischen Systems. Die Annäherung zum Gegenstand folgt über die analytische und politische Interpretation der Vergangenheit der zentralen Werke von Alexis de Tocqueville und Gilberto Freyre. Der Autor konzipiert aus den vier Theorieelementen Geografie, Aristokratie, Religion und Sklaverei ein theoretisches Modell brasilianischer Bürgerlichkeit, welches schließlich um relevante Forderungen moderner demokratischer Bürgerlichkeit im Sinne Tocquevilles ergänzt wird. Die dieser Arbeit zugrunde liegende These geht mit Freyre davon aus, dass der wesentliche Charakter eines politischen Systems auf seine Ursprünge zurückgeführt und aus diesem analysiert werden kann.

Martin Michael Lang leistet einen theoretischen Beitrag zum Verständnis der bürgerlichen Demokratie Brasiliens und der Ableitung struktureller Forderungen zur Stabilität des politischen Systems. Die Annäherung zum Gegenstand folgt über die analytische und politische Interpretation der Vergangenheit der zentralen Werke von Alexis de Tocqueville und Gilberto Freyre. Der Autor konzipiert aus den vier Theorieelementen Geografie, Aristokratie, Religion und Sklaverei ein theoretisches Modell brasilianischer Bürgerlichkeit, welches schließlich um relevante Forderungen moderner demokratischer Bürgerlichkeit im Sinne Tocquevilles ergänzt wird. Die dieser Arbeit zugrunde liegende These geht mit Freyre davon aus, dass der wesentliche Charakter eines politischen Systems auf seine Ursprünge zurückgeführt und aus diesem analysiert werden kann. Der Inhalt - Geographische Bestimmungen - Das Muster brasilianischer Aristokratie - Die christlichen Umstände im kolonialen Brasilien - Die politischen Probleme der Sklaverei - Strukturelle Elemente stabiler Staatlichkeit - Die multiplen bürgerlichen Identitäten Brasiliens Die Zielgruppen - Dozierende und Studierende der Politikwissenschaften, insbesondere der Politischen Philosophie, der Ideengeschichte und der Brazilianistik Der Autor Dr. Martin Michael Lang ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Philosophie und Ideengeschichte der Universität Regensburg am Lehrstuhl von Prof. Dr. Karlfriedrich Herb.



**54,99 €**

51,39 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

**Artikelnummer:** 9783658206253

**Medium:** Buch

**ISBN:** 978-3-658-20625-3

**Verlag:** Springer

**Erscheinungstermin:** 28.12.2017

**Sprache(n):** Deutsch

**Auflage:** 1. Auflage 2018

**Produktform:** Kartoniert

**Gewicht:** 406 g

**Seiten:** 299

**Format (B x H):** 148 x 210 mm

